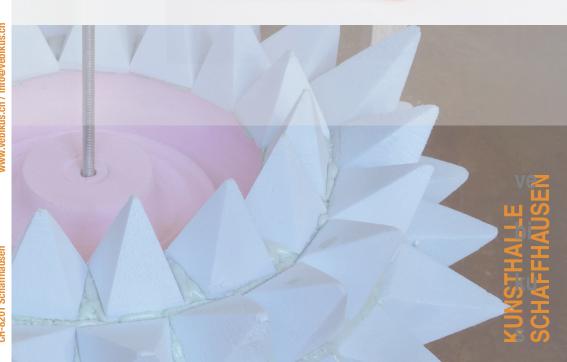


Asi Föcker JAKOB UND EMMA WINDLER-STIFTUNG Reflektograph

Cristina Witzig Streifzüge

Frank Lüling The Sound of Bauschaum

16.3. - 5.5.2024



Asi Föcker (*1974 Luzern, lebt in St. Gallen) interessiert der immaterielle Charakter von Licht, das nicht Greifbare und das radikal Momenthafte. In ihren installativen und fotografischen Arbeiten untersucht sie, wie Licht sich vor und in unseren Augen abzeichnet und welche Spuren, Formationen und Abdrücke es hinterlässt.

Cristina Witzig (1971 in Santarém, Portugal) befasst sich künstlerisch mit der Erinnerung: wie wir mit ihr umgehen und wie unser Gedächtnis Ereignisse lebendig hält. Ihr Inspirationsmaterial sind Bücher und Gegenstände aller Art, die sie umgeben, bzw. Fotografien von ihnen. Sie ordnet sie, stellt Zusammenhänge her und 'erzählt' damit Geschichten in faszinierenden, subtilen Aquarell-und Tuschemalereien.

In der Ausstellung «The Sound of Bauschaum» begibt sich Frank Lüling (*1973 in Schaffhausen) auf bisher unerforschtes Territorium, indem er seine Objekte in Bewegung versetzt und ihnen so eigenwillige Klänge entlockt.

Viele der verwendeten Elemente erinnern an bereits gebaute Objekte - wurden aber so modifiziert, dass sie jetzt Resonanzkörper und nicht mehr Lichtkörper sind.



Asi Föcker



Cristina Witzig



Frank Lüling